



Notified Bodies:
Angemeldeinstanties:

Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens
Marie-Curie-Straße 1
66953 Pirmasens
Deutschland
Kennnummer: 0193

Manufacturer:
Hersteller:
Service:

Bevaform Service und Handels GmbH
Straniakstrasse 6
5020 Salzburg, Österreich - Austria
Phone: +43-662-855033 Fax: +43-662-855033-250
Mail: mail@bevaform.com



IAN 474872_2401

DE/AT/CH	ISP Informationen	Seite	4
NL/BE	ISP informatie	Pagina	6
SK	ISP informácie	Strana	8
FR	ISP Informations	Page	10
CZ	ISP informace	Strana	12
PL	Informacje ISP	Strona	14
GB/IE/NI	ISP Information	Page	5

ISP INFORMATIONEN

„Sie haben sich für Sicherheitsschuhe für den beruflichen Einsatz entschieden. Dieses Produkt trägt das CE-Kennzeichen, das es allen geltenden Anforderungen der Europäischen Norm EN ISO 20345:2022 sowie allen geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 über persönliche Schutzausrüstungen für den Schutz von Füßen entspricht. Dies bestätigt, dass das Produkt sicher, hochgradig stabil und bequem ist und zusätzlichen Ausgleitschutz bietet.“
Mit diesem Produkt haben Sie ein Qualitätsprodukt der persönlichen Schutzausrüstung erworben, das sich durch besondere technische Eigenschaften auszeichnet und aus ausgewählten, praxiserprobten und hochwertigen Materialien hergestellt ist. Ständige Qualitäts- und Produktionsüberwachung sichert eine gleichbleibend hohe Produktqualität.
Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist eine Ausrüstung, die entworfen und hergestellt wird, um von einer Person als Schutz gegen ein oder mehrere Risiken für ihre Gesundheit oder ihre Sicherheit getragen oder gehalten zu werden.
Das vorliegende Modell hat das Prüfzeichen „CE“ erhalten und erfüllt damit alle Anforderungen der VO (EU) 2016/425 an persönliche Schutzausrüstung für Fußschutz. Dadurch wird die Sicherheit des Produktes, ein hohes Niveau an Stabilität, Bequemlichkeit, sowie der zusätzliche Schutz vor dem Ausrutschen bestätigt.

Die EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN finden Sie unter:
www.bevaform.com

Notifizierte Stelle:

Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Nummer der notifizierten Stelle: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Rutschhemmung

Die Kennzeichnung SR ist eine Zusatzanforderung und muss nicht erfüllt werden. Wenn es aber ausgelobt wurde ist eine Zertifizierung nachfolgenden Kriterien notwendig.
Die Rutschhemmung der Schuhsohle entspricht den Anforderungen der ISO 20345:2022. Neue Sicherheitsschuhe können anfangs eine geringere Rutschhemmung haben und somit den Anforderungen erst nach kurzer Tragezeit entsprechen. Die Rutschhemmung kann sich je nach Verschleißzustand der Sohlen verändern. Die Erfüllung der Prüfkriterien garantiert nicht, dass die Rutschhemmung in jeder Situation gewährleistet ist.
Folgende Anforderung sind bei Auslobung zu erfüllen:

SYMBOL / BODENEIGENSCHAFTEN	ERFORDERNIS
Untergrund: Keramik Schmiermittel: Wasser mit Natrium Lauryl Sulfate	Zustand A: $\geq 0,31$ Untergrund gerade rutschen an Ferse Zustand B: $\geq 0,36$ Rückwärts rutschen an Schuh Vorderteil
SR Untergrund: Keramik Schmiermittel: Glycerin	Zustand C: $\geq 0,19$ Untergrund gerade rutschen an Ferse Zustand D: $\geq 0,22$ Rückwärts rutschen an Schuh Vorderteil

Schutzausstattung

- Dieses Produkt ist ein Sicherheitsschuh, der den höchst vorgesehenen Schutz gegen mechanische Risiken bietet, besonders durch die Zehenkappe (EN ISO 20345:2022) im Zehenbereich.
- Bei einer Stoßenergie von 200 J beträgt im Augenblick der Stoßwirkung bei einem Sicherheitsschuh der Größe 42 die Resthöhe unter der Zehenkappe 14,0 mm.
 - Bei einer Druckkraft von 15 kN (ca. 1,5 T) beträgt im Augenblick der Druckwirkung bei einem Sicherheitsschuh der Größe 42 die Resthöhe unter der Zehenkappe 14,0 mm.
 - Die Schutzbestandteile des Sicherheitsschuhs schützen Ihren Fuß vor herabfallenden, stumpfen und spitzen Gegenständen. Wenn Ihnen ein Gegenstand auf den Sicherheitsschuh gefallen ist, verwenden Sie diesen auf keinen Fall weiter. Wechseln Sie die Sicherheitsschuhe aus, auch wenn diese keinen sichtbaren Schaden haben.

Neben den Grunderfordernissen sind weitere Zusatzanforderungen in der folgenden Tabelle angeführt.

SYMBOL	ANFORDERUNGEN	EN ISO 20345:2022								
		SB	S1	S2	S3/S3L/ S3S	S4	S5/S5L/ S5S	S6	S7/S7L/ S7S	
Class		I/II	I	I	I	II	II	I	I	
-	Geschlossener Fersenbereich	0	X	X	X	X	X	X	X	
-	200 J Zehenschutzkappe	X	X	X	X	X	X	X	X	
E	Energieaufnahme im Fersenbereich	0	X	X	X	X	X	X	X	
WPA	Gegen Wasser resistentes Obermaterial	0	-	-	-	X	X	X	X	
P	Widerstand gegen Durchtritt - metallisch	0	0	0	X	0	X	0	X	
PL/PS	Widerstand gegen Durchtritt - nicht metallisch	0	0	0	X	0	X	0	X	
A	Antistatischer Schuh	0	X	X	X	X	X	X	X	
C	Leitendes Schuhzeug	0	-	-	-	-	-	-	-	
HI	Wärmeisolierung des Sohlenkomplexes	0	0	0	0	0	0	0	0	
CI	Kälteisolierung des Schuhs (Probe bei -17° für 30 Minuten)	0	0	0	0	0	0	0	0	
WR	Wasserdichtigkeit	0	0	0	0	-	-	X	X	
M	Mittelfußschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	
AN	Knöchelschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	
CR	Schnittfestigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	
HRO	Wärmebeständigkeit der Sohle (bei 300° für 1 min.)	0	0	3	0	0	0	0	0	
FO	Kraftstoffbeständig	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Profilierter Laufsohle	-	-	-	X	-	X	-	X	
SBH	Hybridschuhe	0	0	0	0	0	0	0	0	

X = Anforderung muss erfüllt sein
0 = mögliche Zusatzanforderungen
- = nicht möglich

HINWEIS: Der Ihnen zur Verfügung stehende Schuh kann mit einem oder mehreren Symbolen aus der Tabelle markiert sein, um die zusätzlichen Sicherheitsmerkmale neben den Grunderfordernissen anzugeben. Es wird nur gegen die auf dem Schuh angezeigten Risiken garantiert. Die Verwendung von nicht vorgesehenem Zubehör kann die Widerstandseigenschaften und die Schutzfunktionen gefährden. Im Bedarfsfall bitten wir Sie, sich mit unserem Kundendienst in Verbindung zu setzen. Die Auswahl geeigneter Sicherheitsschuhe sollte auf der Analyse möglicher Sicherheitsrisiken beruhen.

PFLEGE UND WARTUNG DES PRODUKTES

Um die Lebensdauer Ihrer Sicherheitsschuhe zu verlängern, pflegen Sie diese nach jedem Gebrauch wie folgt:

- Lassen Sie die Sicherheitsschuhe in gelüfteter Umgebung und nicht in der Nähe extremer Wärmequellen trocknen.
- Entfernen Sie vorsichtig alle Erdrückstände oder andere Stoffe mit einer Bürste oder einem Putzlappen bzw. einem Spachtel.
- Behandeln Sie das Oberleder regelmäßig mit geeigneten Schuhreinigungsmitteln (Schuhcreme, -ganz, -spray usw.).
- Verwenden Sie keine aggressiven Produkte (Benzin, Säure, Lösungsmittel usw.), um Qualität, Sicherheit und Dauer der persönlichen Schutzausrüstung PSA nicht zu beeinträchtigen.

Gebrauchsdauer der Schuhe

Da die Beanspruchung des Sicherheitsschuhs von der jeweiligen Nutzung abhängt, kann der Hersteller die Gebrauchsdauer und die Sicherheit nicht dauerhaft gewährleisten.

Neue Schuhe aus Polyurethan, oder mit einer Laufsohle aus Polyurethan können ca. drei Jahre in einer Umgebung mit optimalen Umweltbedingungen gelagert werden.

Für alle anderen Schuthtypen ist ca. eine zehnjährige Gebrauchsdauer annehmbar.

Die Gebrauchsdauer ist abhängig vom Verschleißgrad und der Verwendungsintensität in den jeweiligen Einsatzgebieten.

Alterung der Schuhe

„Bitte beachten Sie, dass auch nicht benutzte Schuhe beim Lagern einem Alterungsprozess unterliegen.

Deshalb empfehlen wir, die Schuhe innerhalb von 3 Jahren nach der Herstellung aufzubrauchen.

Vor jeder Verwendung sollten die Schuhe kurz durch eine Sichtkontrolle geprüft werden.

Falls dabei Zeichen der Veränderung (übermäßige Abnutzung der Sohle, schlechter Zustand der Nähte, Abtrennung von Sohle und Schaft, usw.) festzustellen sind, müssen sie ersetzt werden.“

Hinweise zu herausnehmbaren Schuheinlagen

Die Sicherheitsschuhe entsprechen nur im ausgelieferten Zustand der Schutzprüfung.

Ist der Sicherheitsschuh mit einer Einlegesohle ausgestattet, so benutzen Sie diesen nur mit eingelegter Sohle. Wenn Sie eine Schuheinlage wechseln oder ersetzen wollen, verwenden Sie immer eine vom Hersteller empfohlene oder gleichartige Schuheinlage.

Antistatische Schuhe

Sicherheitsschuhe mit den Zeichen A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 und S7 sind der Norm nach antistatisch.

Anhang (1)

Bezüglich der antistatischen Eigenschaften müssen zusätzliche Informationen angegeben werden:

„Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung, z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken, ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Netzspannungsanlagen am Arbeitsplatz nicht vollständig ausgeschlossen werden kann. Antistatische Schuhe bauen einen Widerstand zwischen Fuß und Boden auf, bieten jedoch unter Umständen keinen vollständigen Schutz. Antistatische Schuhe sind nicht geeignet für Arbeiten an spannungsführenden elektrischen Anlagen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag aufgrund statischer Entladung sicherstellen können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch statische Entladung nicht völlig ausgeschlossen werden kann, sind weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr essenziell. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.

Antistatische Schuhe bieten keinen Schutz gegen elektrischen Schlag durch Wechsel- und Gleichspannung. Wenn die Gefahr besteht, einer Wechsel- oder Gleichspannung ausgesetzt zu sein, müssen elektrisch isolierende Schuhe zum Schutz gegen schwere Verletzungen benutzt werden.

Der elektrische Widerstand antistatischer Schuhe kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchte beträchtlich ändern.

Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht.

Schuhe der Klasse I können Feuchte absorbieren und bei längerer Tragezeit unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden. Schuhe der Klasse II sind beständig gegenüber feuchten und nassen Bedingungen und sollten benutzt werden, wenn die Gefahr besteht, diesen Bedingungen ausgesetzt zu sein.

Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die antistatischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.

In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.

Es wird empfohlen, antistatische Socken zu benutzen.

Daher ist es notwendig, dafür zu sorgen, dass die Kombination aus Schuhen, Trägern und deren Umgebung in der Lage ist, die vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Es wird daher empfohlen, dass die Benutzer eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands einrichten und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchführen.“

Um die antistatischen Eigenschaften länger zu erhalten, vermeiden Sie Folgendes:

- Verändern des Obermaterials und starkes Biegen der Sohle.
 - Benutzen der Schuhe unter besonders feuchten Bedingungen.
 - Einlegen von isolierenden Gegenständen zwischen Innensohle und Fuß.
 - Starke Verunreinigung der Sohle.
 - Schuhe der Klassifizierung 1 können durch Feuchtigkeit leitfähig werden.
- Verwenden Sie die Schuhe nicht, wenn Sie diese für längere Zeit unter feuchten und nassen Bedingungen getragen haben.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die elektrischen Eigenschaften der Schuhe. Achten Sie darauf, dass der Bodenwiderstand der Arbeitsumgebung die Schutzfunktion des Schuhs nicht aufhebt.

Durchtrittssicherheit

Bezüglich des Widerstands gegen Durchstich müssen zusätzliche Informationen angegeben werden:

„Der Widerstand gegen Durchstich dieser Schuhe wurde im Labor unter Verwendung genormter Nägel und Kräfte gemessen.

Nägel mit kleinerem Durchmesser und höheren statischen oder dynamischen Lasten erhöhen das Risiko eines Durchstichs.

Unter diesen Bedingungen sollten zusätzliche Schutzmaßnahmen in Betracht gezogen werden. Bei PSA-Schuhen sind derzeit drei allgemeine Typen von Einlagen mit Widerstand gegen Durchstich verfügbar. Dabei handelt es sich um Typen aus metallischen Werkstoffen und solche aus nichtmetallischen Werkstoffen, die auf Grundlage einer tätigkeitsspezifischen Risikobewertung gewählt werden müssen. Alle Typen bieten Schutz vor Durchstichrisiken, aber jeder hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile, einschließlich der folgenden:

Metallisch (z. B. S1PS, S3): Ist weniger von der Form des scharfen Gegenstands/der Gefahr betroffen (d. h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe), aufgrund von Verfahren der Schuhherstellung ist es jedoch unter Umständen nicht möglich, den gesamten unteren Bereich des Fußes abzudecken.

Nichtmetallisch (PS oder PL oder Kategorie z. B. S1PS, S3AL): Ist möglicherweise leichter und flexibler und deckt unter Umständen eine größere Fläche ab, aber der Widerstand gegen Durchstich variiert möglicherweise je nach Form des scharfen Objekts/der Gefährdung mehr (d. h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe). Zwei Typen in Bezug auf den erzielten Schutz sind verfügbar. Typ PS bietet unter Umständen einen besseren Schutz gegen Objekte mit kleinerem Durchmesser als Typ PL.“

ISP INFORMATION

"You have chosen safety footwear for occupational purpose. This product bears the "CE" label as it complies with all applicable requirements of the European standard EN ISO 20345:2022 and all applicable requirements of Regulation (EU) 2016 / 425 for personal protective equipment for foot protection. This confirms the product's safety, high level of stability, comfort and additional protection against slipping."

You have purchased a high quality product which is a piece of personal protective equipment characterised by its special technical properties and manufactured from carefully selected, tried and tested, high-quality materials. Continual quality and production monitoring guarantees a consistently high product quality.

The term **personal protective equipment (PPE)** refers to a piece of equipment which has been designed and manufactured to be worn or used by a person to protect against one or more risks to their health or safety.

The product bears the "CE" label as it complies with all requirements of Regulation (EU) 2016/425 for personal protective equipment for foot protection. This confirms the product's safety, high level of stability, comfort and additional protection against slipping.

The EU DECLARATION OF CONFORMITY can be found at:

www.bevaform.com

Notified body:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens
Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Number of notified body: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Slip resistance

The SR symbol is an additional requirement and does not have to be fulfilled. However, if it has been awarded, certification according to the following criteria is necessary.

The anti-slip property of the soles complies with the requirements of ISO standard EN ISO 20345:2022. New safety shoes may at first be less slip-resistant and thus only satisfy the requirements after they have been worn for a short while. The anti-slip property may change depending on the wear and tear of the soles.

Compliance with the test criteria does not guarantee the anti-slip property is guaranteed in every situation.

Following requirements must be fulfilled in case certificate has been awarded:

SYMBOL / SURFACE PROPERTIES	REQUIREMENT
Surface: ceramic Lubricant: water with sodium lauryl sulfate	Condition A: ≥ 0.31 flat surface, slippage at heel Condition B ≥ 0.36 backward slippage at front part of shoe
SR Surface: ceramic Lubricant: glycerine	Condition A: ≥ 0.19 flat surface, slippage at heel Condition B ≥ 0.22 backward slippage at front part of shoe

Protection equipment

This product is a safety shoe that offers the highest possible protection against mechanical risks, particularly by way of the toe cap (EN ISO 20345:2022) in the area of the toes.

- With impact of energy of 200 J on a size 42 safety shoe, the residual height beneath the toe cap at the time of the impact is 14.0 mm.
- With compressive force of 15kN (approx. 1.5t) on a size 42 safety shoe, the residual height is 14.0 mm at the moment the pressure is applied.
- The protective elements of the safety shoe protect your foot from falling, blunt and pointed objects. If an object has fallen onto your safety shoe, on no account should you continue to use it.

Replace your safety shoes - even if they show no visible signs of damage.

In addition to the basic requirements, other additional requirements are listed in the following table.

		EN ISO 20345:2022						
SYMBOL	REQUIREMENTS	S1	S2	S3/S3L/ S3S	S4	S5/S5L/ S5S	S6	S7/S7L/ S7S
Class		I/II	I	I	II	II	I	I
-	Enclosed heel	0	X	X	X	X	X	X
-	200 J toe cap	X	X	X	X	X	X	X
E	Energy absorption at the heel	0	X	X	X	X	X	X
WPA	Water resistance of the upper material	0	-	-	X	X	X	X
WPA	Resistance to perforation of the sole - metallic	0	0	0	X	0	X	0
PL/PS	Resistance to perforation of the sole - non metallic	0	0	0	X	0	X	0
A	Antistatic shoe	0	X	X	X	X	X	X
C	Conductive shoes	0	-	-	-	-	-	-
HI	Thermal insulation of the sole complex	0	0	0	0	0	0	0
CI	Cold insulation of the shoe (test at - 17° for 30 minutes)	0	0	0	0	0	0	0
WR	water resistance	0	0	0	0	-	-	X
M	Metatarsal protection	0	0	0	0	0	0	0
AN	Ankle protection	0	0	0	0	0	0	0
CR	Cut resistance	0	0	0	0	0	0	0
HRO	Heat resistance of the sole (at 300° for 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0
FO	Fuel resistant	0	0	0	0	0	0	0
	Profiled outsole	-	-	-	X	-	X	-
SBH	Hybrid shoe	0	0	0	0	0	0	0

X = Requirement must be satisfied
0 = possible additional requirements
- = not possible

NOTE: The shoe that you have here may be marked with one or more symbols from the table that indicate the additional safety features available in addition to the basic requirements. The guarantee only extends to those risks indicated on the shoe. The use of non-designated accessories may distort the resistance properties and the protective functions. If need be, we ask that you contact our service department.

The choice of appropriate safety shoes should be based on an analysis of potential safety hazards.

CARE AND MAINTENANCE OF THE PRODUCT

In order to extend the lifetime of your safety shoes, you should take care of them as advised below after every use:

- Let the safety shoes dry out in a well-ventilated place and not near sources of extreme heat.
- Carefully remove all earth or other materials with a brush, a cleaning rag or a scraper.
- Regularly treat the leather upper with suitable shoe-cleaning material (shoe polish or spray etc.).
- In order not to adversely affect the quality, safety and lifetime of the PPE, do not use any aggressive products (petrol, acid, solvents, etc.)

Service life of the shoes

Since the wear and tear of the safety shoe depends on its use, the manufacturer cannot permanently guarantee its service life or safety.

New shoes made of polyurethane or with a polyurethane outsole may be stored for about three years in a place with the best possible environmental conditions.

For all other types of shoes, a service life of approximately ten years is reasonable.

The service life depends on the degree of wear and intensity of use in the respective areas of use.

Shoe ageing

Please note that even shoes which are not used will undergo an ageing process when put into storage.

For that reason, we recommend that you use the shoes within 3 years after they were manufactured.

The shoes should be given a brief visual inspection before use.

If you see any signs of change (excessive sole wear, seams in poor condition, vamp and sole separating, etc.) they must be replaced.

Notes on removable insoles

The safety shoes comply with protection testing only in the condition they were delivered. If the safety shoe comes with an insole, then only use it with the insole.

If you want to replace or use an insole, always use a similar insole or one recommended by the manufacturer.

Antistatic footwear

Safety shoes marked A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 and S7 are anti-static according to the standard.

Annex (1)

Regarding antistatic properties, additional information must be provided:

„Antistatic footwear should be used where there is a need to reduce electrostatic charge by dissipating the electrical charges so as to exclude the risk of ignition, e.g. of flammable substances and fumes, by sparks, and where the risk of electric shock from live electrical equipment in the workplace cannot be completely ruled out. Antistatic footwear creates a resistance between the foot and the floor, but may not provide complete protection. Antistatic footwear is not suitable for work on live electrical equipment. It should be noted, however, that antistatic shoes cannot ensure adequate protection against electric shock due to static discharge, as they only provide resistance between the floor and the foot. If the risk of electric shock due to static discharge cannot be completely ruled out, further measures to avoid this risk are essential. Such measures and the additional checks indicated below should be part of the routine accident prevention programme at the workplace.

Antistatic footwear does not provide protection against electric shock from AC and DC voltage. If there is a risk of exposure to AC or DC voltage, electrically insulating footwear must be used to protect against serious injury.

The electrical resistance of antistatic shoes can change considerably due to bending, dirt or moisture. This shoe may not work as intended when worn in wet conditions.

Class I footwear can absorb moisture and become conductive when worn for extended periods in damp and wet conditions.

Class II footwear is resistant to damp and wet conditions and should be used when there is a risk of exposure to these conditions.

If the footwear is worn in conditions where the sole material becomes contaminated, the user should check the antistatic properties of their footwear each time before entering a hazardous area.

In areas where antistatic footwear is worn, the floor resistance should be such that the protective function provided by the footwear is not compromised.

It is advisable to use antistatic socks.

It is therefore necessary to ensure that the combination of footwear, user and their surrounding environment is capable of fulfilling the predetermined function of dissipating electrostatic charges and providing a degree of protection throughout its period of use. It is therefore recommended that users set up an on-site electrical resistance test and carry it out regularly and at frequent intervals.

To maintain the antistatic properties for longer duration, avoid the following:

- Altering the upper material and bending the sole excessively.
- Using the shoes in very humid conditions.
- Placing insulating objects between the insole and the foot.
- Heavy soiling of the sole.
- Class I footwear can become conductive due to moisture.
Do not use the shoes if you have worn them for a long time in damp and wet conditions.
- Check the electrical properties of the shoes before each use. Make sure that the ground resistance of the working environment does not nullify the protective function of the footwear.

Perforation resistance

Additional information must be provided regarding perforation resistance:

„The perforation resistance of these shoes has been measured in the laboratory using standardised nails and forces. Smaller diameter nails with higher static or dynamic loads increase the risk of perforation. Additional protective measures should be considered under these conditions. In PPE footwear, three general types of perforation resistance insoles are currently available. Those made of metallic materials and those made of non-metallic materials are available, which must be selected based on an activity-related risk assessment. All types provide protection against perforation risks, but each has different advantages or disadvantages, including the following:

Metallic (e.g. S1P5, S3): Is less affected by the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness), but due to footwear manufacturing processes it may not be possible to cover the entire lower part of the foot.

Non-metallic (PS or PL or category e.g. S1P5, S3L): May be lighter and more flexible and may cover a larger area, but resistance to perforation may vary depending on the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness). With regards to protection achieved, two types are available. Type PS may provide better protection against small diameter objects compared to type PL.”

ISP-INFORMATIE

"U heeft gekozen voor veiligheidsschoeisel voor professioneel gebruik. Dit product is voorzien van het CE-label, aangezien het voldoet aan alle toepasselijke eisen van de Europese norm EN ISO 20345:2022 en aan alle toepasselijke eisen van verordening (EU) 2016/425 inzake persoonlijke beschermingsmiddelen voor voetbescherming. Hiermee worden de veiligheid van het product, de hoge mate van stabiliteit, het comfort en de extra bescherming tegen uitglijden bevestigd." Met dit product hebt u een kwaliteitsproduct voor persoonlijke bescherming aangeschaft, dat wordt gekenmerkt door bijzondere technische eigenschappen en is gemaakt van zorgvuldig geselecteerde, praktijk-beproefde en kwalitatief hoogwaardige materialen. Voortdurende kwaliteits- en productcontrole staan garant voor een gelijkblijvende, hoge productkwaliteit.

Persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) worden ontworpen en gemaakt om door een persoon te worden gedragen of te worden vastgehouden als bescherming tegen één of meer gevaren die een bedreiging voor zijn gezondheid en zijn veiligheid kunnen vormen.

Dit model heeft het keurmerk „CE“ gekregen en voldoet daarmee aan alle eisen van de (EU) verordening 2016/425 m.b.t. persoonlijke beschermingsmiddelen voor bescherming van de voet. Daardoor wordt de veiligheid van het product, een hoge mate van stabiliteit, comfort alsmede de extra bescherming tegen uitglijden bevestigd.

De EU-CONFORMITEITSVERKLARINGEN vindt u op:

www.bevaform.com

Aangemelde instantie:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Nummer van de aangemelde instantie: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Antislip-eigenschappen

De SR-markering is een aanvullende vereiste waaraan niet hoeft te worden voldaan. Als er echter reclame voor is gemaakt, is certificering op basis van de volgende criteria noodzakelijk.

De antislip-werking van de schoenzool voldoet aan de vereisten van de ISO-norm EN ISO 20345:2022. Nieuwe veiligheidsschoenen kunnen in het begin een geringe antislip-werking hebben en pas na een korte draagtijd voldoen aan de eisen. De antislip-werking is eveneens afhankelijk van de slijtage van de zolen. Het voldoen aan de testcriteria garandeert niet dat de antislip-werking in elke situatie gewaarborgd is.

Voor de toekenning moet aan de volgende eisen worden voldaan:

SYMBOL / BODEM-EIGENSCHAPPEN	VEREISTE
Undergrond: keramiek Smeermiddel: water met natriumlaurylsulfaat	Toestand A: $\geq 0,31$ ondergrond recht glijden op hak Toestand B: $\geq 0,36$ achteruit glijden op schoen voorkant
SR Undergrond: keramiek Smeermiddel: glycerine	Toestand C: $\geq 0,19$ ondergrond recht glijden op hak Toestand D: $\geq 0,22$ achteruit glijden op schoen voorkant

Uitvoering

Dit product is een veiligheidsschoen die het hoogste niveau van bescherming biedt tegen mechanische gevaren, met name door de veiligheidsneus (EN ISO 20345:2022) in het teengedeelte.

- Bij een stootenergie van 200 J bedraagt op het moment van impact bij een veiligheidsschoen met maat 42 de resterende hoogte onder de veiligheidsneus 14,0 mm.
- Bij een druk van 15 kN (ca. 1,5 t) bedraagt op het moment van impact bij een veiligheidsschoen met maat 42 de resterende hoogte onder de veiligheidsneus 14,0 mm.
- De beschermende componenten van de veiligheidsschoen beschermen uw voet tegen vallende stompe en scherpe voorwerpen. Als er een voorwerp op uw veiligheidsschoen is gevallen, gebruik deze dan in geen geval verder. Vervang de veiligheidsschoenen, zelfs als ze geen zichtbare schade hebben.

Naast de basisvoorwaarden zijn verdere aanvullende vereisten in de volgende tabel vermeld.

SYMBOOL	EISEN	EN ISO 20345:2022								
		S _B	S ₁	S ₂	S ₃ /S _{3L} / S _{3S}	S ₄	S ₅ /S _{5L} / S _{5S}	S ₆		
Class		I/II	I	I	I	II	II	I	I	
-	Gesloten hiel	0	X	X	X	X	X	X	X	
-	200 J veiligheidsneus	X	X	X	X	X	X	X	X	
E	Energieabsorptie in de hiel	0	X	X	X	X	X	X	X	
WPA	Bovenmateriaal water-resistent	0	-	-	-	X	X	X	X	
p	Weerstand tegen penetratie – van metaal	0	0	0	X	0	X	0	X	
PL/PS	Weerstand tegen penetratie – niet van metaal	0	0	0	X	0	X	0	X	
A	Antistatische schoen	0	X	X	X	X	X	X	X	
C	Geleidend schoenmateriaal	0	-	-	-	-	-	-	-	
HI	Warmte-isolatie van de samengestelde zool	0	0	0	0	0	0	0	0	
CI	Koude-isolatie van de schoen (getest bij -17° gedurende 30 minuten)	0	0	0	0	0	0	0	0	
WR	Waterdichtheid	0	0	0	0	-	-	X	X	
M	Middenvoet-bescherming	0	0	0	0	0	0	0	0	
AN	Enkelbescherming	0	0	0	0	0	0	0	0	
CR	Snijbestendigheid	0	0	0	0	0	0	0	0	
HRO	Hittebestendigheid van de zool (bij 300° gedurende 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0	0	
FO	Brandstof-bestendigheid	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Geprofileerde loopzool	-	-	-	X	-	X	-	X	
SBH	Hybride schoenen	0	0	0	0	0	0	0	0	

X = aan de eis moet worden voldaan
0 = eventuele aanvullende vereisten

- = niet mogelijk

OPMERKING: Uw schoen kan gemarkeerd zijn met een of meer symbolen uit de tabel om de extra veiligheidskenmerken naast de basisvereisten aan te geven. Alleen de risico's die op de schoen zijn aangegeven worden gegarandeerd. Het gebruik van niet voorziene accessoires kan van invloed zijn op de eigenschappen en beschermende functie van de schoen. Neem indien nodig hiervoor contact op met onze klantenservice.

De keuze voor geschikte veiligheidsschoenen moet worden gebaseerd op de analyse van de mogelijke veiligheidsrisico's.

VERZORGING EN ONDERHOUD VAN HET PRODUCT

Om de levensduur van uw veiligheidsschoenen te verlengen, dient u deze na elk gebruik als volgt te behandelen:

- Laat de veiligheidsschoenen op een geventileerde plaats en uit de buurt van extreme warmtebronnen drogen.
- Verwijder zorgvuldig alle restanten van aarde of andere stoffen met een borstel of een poetslap resp. een spatel.
- Behandel het bovenleer regelmatig met geschikte schoen-reinigingsmiddelen (schoencrème, -glans, -spray enz.).
- Gebruik geen agressieve producten (benzine, zuren, oplosmiddel enz.) om de kwaliteit, veiligheid en duurzaamheid van het persoonlijke beschermingsmiddel (PBM) niet te beïnvloeden.

Gebruiksduur van de schoenen

Omdat de slijtage van de veiligheidsschoenen afhankelijk van het betreffende gebruik, kan de fabrikant de gebruiksduur en de veiligheid niet onbeperkt waarborgen.

Nieuwe schoenen van polyurethaan, of met een loopzool van polyurethaan, kunnen ca. drie jaar worden bewaard in een omgeving met optimale milieuomstandigheden.

Voor alle andere type schoenen is een gebruiksduur van ca. tien jaar aanneemelijk.

De levensduur hangt af van de mate van slijtage en intensiteit van het gebruik in de respectievelijke toepassingsgebieden.

Veroudering van de schoenen

„Houd er rekening mee dat ook niet gebruikte schoenen tijdens de opslag onderworpen zijn aan een verouderingsproces. Daarom adviseren wij de schoenen binnen 3 jaar na productie op te gebruiken.

Vóór elk gebruik moeten de schoenen kort d.m.v. een visuele inspectie worden gecontroleerd.

Als er daarbij tekenen van verandering (overmatige slijtage van de zool, slechte toestand van de naden, loslaten van de zool en schacht, enz.) worden vastgesteld, moeten ze worden vervangen.”

Opmerkingen over de uitneembare inlegzolen

De veiligheidsschoenen voldoen alleen in geleverde toestand aan de veiligheidscontrole.

Als de veiligheidsschoenen is uitgerust met een inlegzool, gebruik deze dan alleen met de ingeleide zool. Als u een inlegzool wilt omwisselen of vervangen, gebruik dan altijd een door de fabrikant aanbevolen of gelijkwaardige inlegzool.

Antistatische schoenen

Veiligheidsschoenen met het kenmerk A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 en S7 zijn volgens de norm antistatisch.

Bijlage (1)

Met betrekking tot de antistatische eigenschappen moet aanvullende informatie worden gegeven:

Antistatisch schoeisel moet worden gedragen daar waar de noodzaak bestaat om elektrostatische oplading middels het afvoeren van de elektrische ladingen te verminderen, zodat het risico van ontsteking, bijvoorbeeld van brandbare stoffen en dampen door vonken, wordt geëlimineerd en wanneer het risico van elektrische schokken door netspanningsapparatuur op de werkplek niet volledig kan worden uitgesloten. Antistatisch schoeisel bouwt weerstand op tussen de voet en de vloer, maar biedt mogelijk geen volledige bescherming. Antistatisch schoeisel is niet geschikt voor werkzaamheden aan onder spanning staande elektrische apparatuur. Er moet echter worden opgemerkt dat antistatische schoenen niet voldoende bescherming kunnen bieden tegen elektrische schokken als gevolg van statische ontlading, omdat ze alleen weerstand opbouwen tussen de vloer en de voet. Als het risico van een elektrische schok door statische ontlading niet volledig kan worden uitgesloten, zijn verdere maatregelen om dit risico te vermijden essentieel. Dergelijke maatregelen en de onderstaande aanvullende controles moeten deel uitmaken van het routinematige ongevalpreventieprogramma op de werkplek.

Antistatisch schoeisel biedt geen bescherming tegen elektrische schokken door wissel- en gelijkspanning. Als er een risico van blootstelling aan wissel- of gelijkspanning bestaat, moet elektrisch isolerend schoeisel worden gebruikt als bescherming tegen ernstig letsel. De elektrische weerstand van antistatische schoenen kan aanzienlijk veranderen door buigen, vuil of vocht. Het is mogelijk dat deze schoen zijn beoogde functie niet vervult als hij onder natte omstandigheden wordt gedragen. Schoeisel van klasse I kan vocht absorberen en geleidend worden bij langdurig gebruik in vochtige en natte omstandigheden. Schoeisel van klasse II is bestand tegen vochtige en natte omstandigheden en dient te worden gebruikt als er een risico op blootstelling aan deze omstandigheden bestaat.

Als de schoen wordt gedragen in omstandigheden waar het zoolmateriaal verontreinigd raakt, moet de gebruiker de antistatische eigenschappen van zijn schoeisel elke keer controleren voordat hij een gevaarlijke omgeving betreedt. In omgevingen waar antistatische schoenen worden gedragen, moet de vloerweerstand zodanig zijn dat de beschermende functie van de schoen niet wordt aangetast.

Het gebruik van antistatische sokken wordt aanbevolen.

Daarom moet ervoor worden gezorgd dat de combinatie van schoeisel, drager en omgeving in staat is om de vooraf bepaalde functie van het afvoeren van elektrostatische ladingen te vervullen en een zekere mate van bescherming te bieden tijdens de gehele gebruiksperiode. Het wordt daarom aanbevolen dat gebruikers een elektrische weerstandstest op locatie opzetten en deze regelmatig en frequent uitvoeren.”

Vermijd het volgende om de antistatische eigenschappen langer te behouden:

- Veranderen van het bovenmateriaal en sterk buigen van de zool.
- Gebruiken van de schoenen in zeer vochtige omstandigheden.
- Inleggen van isolerende voorwerpen tussen binnenzool en voet.
- Sterke verontreiniging van de zool.
- Schoenen met classificatie 1 kunnen geleidend worden door vocht.
- Gebruik de schoenen niet als u deze gedurende langere tijd onder vochtige en natte omstandigheden hebt gedragen.
- Controleer voor elk gebruik de elektrische eigenschappen van de schoenen. Zorg ervoor dat de vloerweerstand van de werkomgeving de beschermende functie van de schoen niet tenietdoet.

Penetratiebestendigheid

Er moet aanvullende informatie worden verstrekt over de weerstand tegen perforatie:

„De perforatieweerstand van deze schoenen werd gemeten in het laboratorium met gestandaardiseerde spijkers en krachten. Spijkers met een kleinere diameter en hogere statische of dynamische belastingen verhogen het risico op perforaties. Onder deze omstandigheden moeten extra beschermende maatregelen worden overwogen. In PBM-schoeisel zijn er momenteel drie algemene types inlegzolen die bestand zijn tegen perforaties. Dit zijn types gemaakt van metalen materialen en types gemaakt van niet-metalen materialen, die moeten worden geselecteerd op basis van een activiteitsgerelateerde risicobeoordeling. Alle types bieden bescherming tegen perforatiefisico's, maar elk heeft verschillende extra voor- of nadelen, waaronder de volgende:

Van metaal (bijv. S1P5, S3): Wordt minder beïnvloed door de vorm van het scherpe voorwerp/gevaar (d.w.z. diameter, geometrie, scherpte), maar vanwege het fabricageproces van de schoen kan het zijn dat niet het hele onderste deel van de voet wordt bedekt.

Niet van metaal (P5 of PL of categorie bijv. S1P5, S3L): Kan lichter en flexibeler zijn en een groter oppervlak bedekken, maar de perforatieweerstand kan meer variëren afhankelijk van de vorm van het scherpe voorwerp/gevaar (d.w.z. diameter, geometrie, scherpte). Er zijn twee types met betrekking tot de geboden bescherming beschikbaar. Type P5 biedt mogelijk betere bescherming tegen voorwerpen met een kleinere diameter dan type PL.”

INFORMÁCIE ISP

Zvoľní ste si bezpečnosť obuv na pracovné účely. Tento výrobok je označený štítkom „CE“, keďže vyhovuje všetkým platným požiadavkám európskej normy EN ISO 20345:2022 a všetkým platným požiadavkám nariadenia 2016/425 (EU) o osobných ochranných prostriedkoch na ochranu nôh. Potvrdzuje bezpečnosť výrobku, vysokú mieru stability, komfort a dodatočnú ochranu pred poškodením.

S týmto produktom ste získali kvalitný výrobok osobných ochranných prostriedkov, ktorý sa vyznačuje mimoriadnymi technickými vlastnosťami a je vyrobený z vybraných, testovaných a vysokokvalitných materiálov. Neustála kontrola kvality a produkcie zaručuje konštantne vysokú kvalitu výrobkov.

Osobné ochranné prostriedky (OOP) sú prostriedky, ktoré sú navrhnuté a vyrobené, aby ich nosenie alebo držanie poskytlo osobe ochranu pred jedným alebo viacerými rizikami ohrozujúcimi jej zdravie alebo bezpečnosť. Súčasnému modelu bola udelená značka „CE“ a tým spĺňa všetky požiadavky Nariadenia (EU) 2016/425 o osobných ochranných prostriedkoch na ochranu chodidiel. Toto potvrdzuje bezpečnosť výrobku, vysokú úroveň stability, pohodlnosť ako aj dodatočnú ochranu pred poškodením.

EU KONFORMITNÉ VYHLÁSENIA nájdete na:

www.bevaform.com

Notifikované miesto:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Číslo notifikovaného miesta: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Odoľnosť proti pošmyknutiu

Označenie SR je dodatočná požiadavka a nemusí sa splniť. Ak sa však udelila, vyžaduje certifikácia podľa nasledujúcich kritérií.

Odoľnosť proti pošmyknutiu podrážky zodpovedá požiadavkám normy ISO 20345:2022 (požiadavky SRC, pozri nižšie uvedenú tabuľku). Nová pracovná obuv môže mať spočiatku nižšiu odoľnosť proti pošmyknutiu a zodpovedá tak uvedeným požiadavkám až po krátkej dobe nosenia. Odoľnosť proti pošmyknutiu sa môže zmeniť vždy v závislosti od stavu opotrebovania podrážky. Splnenie skúšobných kritérií nezaručuje odoľnosť proti pošmyknutiu v každej situácii.

Musí byť splnená jedna z požiadaviek:

SYMBOL/VLASTNOSTI PODLAHY	POŽIADAVKA
Podklad: keramický Mazivo: voda s s laurylsulfátom sodným	Stav A: $\geq 0,31$ podklad sa šmyka priamo na päte Stav B: $\geq 0,36$ spätné šmykanie na topánke v prednej časti
SR Podklad: keramický Mazivo: glycerín	Stav C: $\geq 0,19$ podklad sa šmyka priamo na päte Stav D: $\geq 0,22$ spätné šmykanie na topánke v prednej časti

Ochranné vybavenie

Tento produkt je pracovná obuv a poskytuje najväčšiu možnú predpokladanú ochranu proti mechanickým rizikám, a to najmä vďaka výstuhe pre ochranu prstov (EN ISO 20345:2022).

- Pri rázovej energii 200 J ostáva v okamihu pôsobenia nárazu na pracovnú obuv veľkosti 42 medzera 14,0 mm pod výstuhom prstov.
- Pri tlakovej sile 15 kN (cca 1,5 t) ostáva v okamihu pôsobenia tlaku na pracovnú obuv veľkosti 42 medzera 14,0 mm pod výstuhom prstov.
- Ochranné prvky pracovnej obuvi chránia vašu nohu pred padajúcimi, tupými a ostrými predmetmi. Ak vám spadol nejaký predmet na pracovnú obuv, v žiadnom prípade ju nepoužívajte ďalej. Vymeňte pracovnú obuv, aj keď nevykazuje žiadne viditeľné poškodenie.

Okrem základných požiadaviek sú v nasledujúcej tabuľke uvedené ďalšie dodatočné požiadavky.

SYMBOL	POŽIADAVKY	EN ISO 20345:2022							
		S8	S1	S2	S3/S3L/ S3S	S4	S5/S5L/ S5S	S6	S7/S7L/ S7S
Trieda		I/II	I	I	I	II	II	I	I
-	Uzavretá oblasť päty	0	X	X	X	X	X	X	X
-	200 J Ochranný kryt pre prsty chodidla	X	X	X	X	X	X	X	X
E	Absorpcia energie v oblasti päty	0	X	X	X	X	X	X	X
WPA	Odoľnosť zvršku obuvi proti prieniku vody	0	-	-	-	X	X	X	X
P	Odoľnosť podrážky proti prepichnutiu (kov)	0	0	0	X	0	X	0	X
PL/PS	Odoľnosť podrážky proti prepichnutiu (nie kov)	0	0	0	X	0	X	0	X
A	Antistatická obuv	0	X	X	X	X	X	X	X
C	Vodivá obuv	0	-	-	-	-	-	-	-
HI	Tepelná izolácia podrážkového komplexu	0	0	0	0	0	0	0	0
CI	Obuv izolovaná proti chladu (test pri – 17° na 30 minút)	0	0	0	0	0	0	0	0
WR	Vodovzdorná obuv	0	0	0	0	-	-	X	X
M	Ochrana priehlavku	0	0	0	0	0	0	0	0
AN	Ochrana členka	0	0	0	0	0	0	0	0
CR	Odoľnosť zvršku proti prerezaníu	0	0	0	0	0	0	0	0
HRO	Odoľnosť podrážky proti kontaktnému teplu (pri 300° na 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0	0
FO	Odoľnosť voči olejom a motorovým palivám	0	0	0	0	0	0	0	0
	Profilovaná podrážka	-	-	-	X	-	X	-	X
SBH	Hybridná obuv	0	0	0	0	0	0	0	0

X = požiadavka musí byť splnená
O = možná dodatočná požiadavka
- = nie je možné

UPOZORNENIE: Obuv, ktorú máte k dispozícii, môže byť označená jedným alebo viacerými symbolmi z tabuľky na uvedenie dodatočnej bezpečnostnej klasifikácie popri základných požiadavkách. Garancia platí iba proti rizikám uvedeným na obuvi. Používanie inej ako dodávanejho príslušenstva obuvi môže poškodiť jej vlastnosti odolnosti a bezpečnostné funkcie. V prípade nutnosti kontaktujte, prosím, naše oddelenie služieb zákazníkom.

Výber vhodnej pracovnej obuvi by mal spočívať na analýze možných bezpečnostných rizík.

OŠETROVANIE A ÚDRŽBA VÝROBKU

Na predĺženie životnosti vašej pracovnej obuvi odporúčame ošetrovať ju po každom použití nasledujúcim spôsobom:

- Nechávajte vašu pracovnú obuv vo vetranom prostredí a nesušte ju v blízkosti extrémnych zdrojov tepla.
- Odstráňte opatrne všetky nečistoty alebo iné látky z podrážky kefkou alebo handrou, prip. špachtlou.
- Ošetrte pravidelne zvršok obuvi vhodnými prostriedkami na ošetrovanie obuvi (krém na obuv, leštiace prostriedky, spreje na obuv a pod.).
- Nepoužívajte žiadne agresívne prostriedky (benzín, kyseliny, rozpúšťadlá atď.), aby ste neobmedzili kvalitu, bezpečnosť a životnosť tejto osobnej ochrannej pracovnej pomôcky.

Životnosť obuvi

Keďže namáhanie pracovnej obuvi závisí od druhu použitia, nemôže výrobca zaručiť dobu životnosti a bezpečnosť obuvi.

Nová obuv z polyuretánu alebo s podrážkou z polyuretánu môže byť skladovaná cca tri roky v prostredí s optimálnymi podmienkami.

Pre všetky ostatné typy obuvi sa predpokladá životnosť cca desať rokov.

Životnosť závisí od stupňa opotrebovania a intenzity používania v príslušných oblastiach nasadenia.

Starnutie obuvi

„Myslite prosím na to, že aj nepoužívaná obuv podlieha pri skladovaní procesu starnutia.

Preto odporúčame používať topánky v priebehu 3 rokov od výroby.

Pred každým použitím by ste mali topánky krátko vizuálne skontrolovať.

Ak pritom zbadáte príznaky zmeny (nadmerné opotrebovanie podrážky, zlý stav švov,

oddelenie podrážky a zvršku, atď.) je potrebné vymeniť obuv.“

Pokyny pre vyberateľné vložky obuvi

Pracovná obuv zodpovedá kontrole týkajúcej sa ochrannej funkcie obuvi iba pri expedovaní.

Ak je pracovná obuv vybavená vkladateľnou stielkou, používajte ju iba s touto vložkou. Ak ju chcete vymeniť alebo nahradit, používajte vždy vložku obuvi odporúčanú výrobcom alebo vložku rovnakého druhu.

Antistatická obuv

Pracovná obuv so označením A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 a S7 je podľa normy antistatická.

Dodatok (1)

Pokiaľ ide o antistatické vlastnosti, je nevyhnutné uviesť dodatočné informácie:

Antistatická pracovná obuv je určená na nosenie v prostredí, kde je nutné minimalizovať elektrostatické nabíjanie a bezpečne zvládť elektrostatické náboje rozptýlením elektrických nábojov, aby sa zabránilo riziku vznietenia, napr. horľavých látok a pár vyvolaného iskrením, a kde nie je možné úplne vylúčiť nebezpečenstvo zasiahnutia elektrickým prúdom z elektrických prístrojov alebo vodivých častí na pracovisku. Antistatická obuv vytvára odpor medzi chodidlom a podlahou, ale nemusí poskytovať úplnú ochranu. Antistatická obuv nie je vhodná na prácu na elektrických zariadeniach pod napätím.

Je nutné však mať na zreteli, že antistatická obuv nemôže zaručiť dostatočnú ochranu pred zasiahnutím prúdom, pretože vytvára iba odpor medzi nohou a podlahou. Ak nie je možné úplne vylúčiť riziko zasiahnutia elektrickým prúdom v dôsledku statického výboja, je nevyhnuté urobiť ďalšie bezpečnostné opatrenia na zabránenie tomuto riziku. Tieto opatrenia a ďalšie aj dodatočné kontroly uvedené nižšie by mali tvoriť časť programu na predchádzanie úrazom na pracovisku.

Antistatická obuv neposkytuje ochranu pred úrazom elektrickým prúdom zo striedavého a jednosmerného napätia. Keď existuje riziko vystavenia striedavému alebo jednosmernému napätiu, na ochranu pred vážnym poranením sa musí používať elektroizolačná obuv.

Elektrický odpor antistatickej obuvi sa môže zmeniť vo výraznej miere ako následok ohýbania, znečistenia alebo vlhkosti. Táto obuv nemusí plniť svoju danú funkciu, ak sa používa vo vlhkých podmienkach.

Obuv triedy I môže absorbovať vlhkosť a počas nosenia počas dlhšej doby vo vlhkých a mokrych podmienkach sa môže stať vodivou. Obuv triedy II je odolná proti vlhkým a mokrym podmienkam a mala by sa používať, ak existuje riziko vystavenia týmto podmienkam.

Ak sa obuv nosí v podmienkach, pri ktorých sa znečisťuje materiál podrážky, používať by mal pred každým vstupom do nebezpečnej oblasti skontrolovať antistatické vlastnosti obuvi.

V oblastiach, kde sa nosí antistatická obuv, by mal byť odpor podlahy taký, aby sa nezrušila ochranná funkcia poskytovaná obuvou.

Odporúča sa používať antistatické ponožky.

Z tohoto dôvodu je potrebné zaistiť, aby kombinácia obuvi, používateľa a jeho prostredia dokázala plniť vopred stanovenú funkciu odvádzania elektrostatických nábojov a poskytovať istý stupeň ochrany počas celej doby používania. Používateľom sa preto odporúča, aby si na mieste vykonali skúšku elektrického odporu a realizovali ju pravidelne a v krátkych intervaloch.“

Pre dlhšie zachovanie antistatických vlastností zabráňte, prosím, nasledujúcemu:

- zmenu zvršku obuvi a nadmernému ohýbaniu podrážky
- používaniu obuvi v obzvlášť vlhkom prostredí
- vkladaniu izolujúcich prvkov medzi vnútornú podrážku topánky a nohu
- silnému znečisteniu podrážky.
- Obuv klasifikácie I sa môže stať pod vplyvom vlhkosti vodivou.
- Nepoužívajte obuv, ak ste ju nosili dlhšiu dobu vo vlhkom a mokrom prostredí.
- Overtre pred každým použitím elektrické vlastnosti obuvi.

Majte na pamäti, aby odpor podlahy pracovného prostredia nepoškodil ochrannú funkciu obuvi.

Odolnosť proti prepichnutiu

Je potrebné uviesť ďalšie informácie vo vzťahu k odolnosti proti prepichnutiu:

„Odolnosť tejto obuvi proti prepichnutiu sa merala v laboratóriu prostredníctvom normovaných klincov a sil. Menšie priemery klincov s vyšším statickým alebo dynamickým zaťažením zvyšujú riziko prepichnutia. Pri týchto podmienkach je potrebné zvažovať dodatočné ochranné opatrenia. V obuvi OOP sú momentálne dostupné tri všeobecne typy vložiek odolných proti prepichnutiu. Pritom ide o typy vyrobené z kovových materiálov a typy vyrobené z nekovových materiálov, ktoré sa musia vybrať na základe posúdenia rizika súvisiaceho s činnosťou. Všetky typy poskytujú ochranu proti riziku prepichnutia, ale každý z nich má rozličné ďalšie výhody alebo nevýhody vrátane nasledujúcich:

Kovová (napr. S1PS, S3): je menej upravená tvarom ostrého predmetu/nebezpečenstva (t. j. priemerom, konštrukciou, ostrôstou), ale vzhľadom na výrobné postupy obuvi nemusi byť možné pokryť celú spodnú časť chodidla.

Nekovová (PS alebo PL alebo kategória napr. S1PS, S3L): môže byť ľahšia a pružnejšia a môže pokrývať väčšiu plochu, ale odolnosť voči prepichnutiu sa môže viac líšiť v závislosti od tvaru ostrého predmetu/nebezpečenstva (t. j. priemer, geometria, ostrôst). K dispozícii sú dva typy z hľadiska dosiahnutej ochrany. Typ PS môže poskytovať lepšiu ochranu proti predmetom s menším priemerom ako typ PL.“

INFORMATIONS ISIP

« Vous avez choisi des chaussures de sécurité à des fins professionnelles. Ce produit porte le marquage « CE » car il est conforme à toutes les exigences applicables de la norme européenne EN ISO 20345:2022 et à toutes les exigences applicables du règlement (UE) 2016/425 relatif aux équipements de protection individuelle pour la protection des pieds. Ce marquage confirme la sécurité du produit, son haut niveau de stabilité, son confort et sa protection supplémentaire contre le risque de glissade. »

Avec ce produit, vous avez acquis un produit d'équipement de protection individuelle de qualité qui se caractérise par des propriétés techniques particulières et est constitué de matériaux choisis, éprouvés et de qualité. Une surveillance constante de la production et de la qualité garantissent une qualité de produit constamment élevée.

Un équipement de protection individuelle (EPI) est un équipement qui est conçu et fabriqué pour être porté ou tenu par une personne comme protection contre un ou plusieurs risques pour sa santé ou sa sécurité.

Le modèle présent a reçu le marquage « CE » et remplit ainsi toutes les exigences de la VO (EU) 2016/425 pour les équipements de protection individuelle des pieds. Ainsi sont confirmés la sécurité du produit, un haut niveau de stabilité, un confort ainsi qu'une protection supplémentaire contre le risque de glissade.

Vous trouverez les DÉCLARATIONS DE CONFORMITÉ EU sous:

www.bevaform.com

Organisme notifié:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Numéro de l'organisme notifié: 0193

Organisme notifié selon la réglementation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Effet antidérapant

Le symbole SR est une exigence supplémentaire et ne doit pas être respecté. Mais s'il a été annoncé, une certification est nécessaire selon les critères suivants.

L'effet antidérapant de la semelle répond aux exigences de la norme ISO 20345:2022. Des chaussures de sécurité neuves peuvent avoir un certain effet antidérapant plus faible et par conséquent ne répondre aux exigences qu'après un court temps d'utilisation. L'effet antidérapant peut se modifier suivant l'état d'usure des semelles. La conformité aux critères de test ne garantit pas que l'effet antidérapant soit garanti dans toutes les situations.

Les exigences suivantes doivent être remplies lors de la promotion:

SYMBOLE / PROPRIETES DU SOL	EXIGENCE
Support : Céramique Lubrifiant : Eau contenant du sodium lauryl sulfate	État A : ≥ 0,31 Sol glissant droit au talon État B : ≥ 0,36 Glisser en arrière sur partie avant de la chaussure
SR Support : Céramique Lubrifiant : glycérine	État C : ≥ 0,19 Sol glissant droit au talon État D : ≥ 0,22 Glisser en arrière sur partie avant de la chaussure

Équipement de protection

Ce produit est une chaussure de sécurité qui offre la protection prévue la plus élevée contre les risques mécaniques, en particulier via la coque de protection (EN ISO 20345:2022) au niveau des doigts de pied.

- Dans le cas d'un coup d'une énergie de 200 J, la hauteur résiduelle sous la coque de protection est, au regard de l'effet du coup, de 14,0 mm pour une chaussure de sécurité de taille 42.
- Dans le cas d'une force de pression de 15 kN (env. 1,5 t), la hauteur résiduelle sous la coque de protection est, au regard de l'effet de la pression, de 14,0 mm pour une chaussure de sécurité de taille 42.
- Les constituants de sécurité de la chaussure de sécurité protègent votre pied contre les chutes d'objets contondants et pointus. Si un objet est tombé sur votre chaussure de sécurité, ne continuez en aucun cas à l'utiliser. Changez les chaussures de sécurité, même lorsqu'elles n'ont aucun dommage visible.

Outre les exigences de base, d'autres exigences supplémentaires sont citées dans le tableau suivant.

SYMBOLE	EXIGENCES	EN ISO 20345:2022								
		SB	S1	S2	S3/S3L/ S3S	S4	S5/S5L/ S5S	S6	S7/S7L/ S7S	
Classe		I/II	I	I	I	II	II	I	I	
-	Zone fermée au niveau du talon	0	X	X	X	X	X	X	X	
-	Coquille de protection 200 J	X	X	X	X	X	X	X	X	
E	Absorption d'énergie au niveau du talon	0	X	X	X	X	X	X	X	
WPA	Matériau extérieur résistant à l'eau	0	-	-	-	X	X	X	X	
P	Résistance à la pénétration - métallique	0	0	0	X	0	X	0	X	
PL/PS	Résistance à la pénétration - non métallique	0	0	0	X	0	X	0	X	
A	Chaussure antistatique	0	X	X	X	X	X	X	X	
C	Chaussure conductrice	0	-	-	-	-	-	-	-	
HI	Isolation thermique du complexe de la semelle	0	0	0	0	0	0	0	0	
CI	Isolation de la chaussure contre le froid (test à - 17° pendant 30 minutes)	0	0	0	0	0	0	0	0	
WR	Étanchéité à l'eau	0	0	0	0	-	-	X	X	
M	Protection du milieu du pied	0	0	0	0	0	0	0	0	
AN	Protection de la cheville	0	0	0	0	0	0	0	0	
CR	Tenue de cisaillement	0	0	0	0	0	0	0	0	
HRO	Résistance à la chaleur de la semelle (à 300° pendant 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0	0	
FO	Résistante au carburant	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Semelle extérieure profilée	-	-	-	X	-	X	-	X	
SBH	Chaussure hybride	0	0	0	0	0	0	0	0	

X

=

0

-

l'exigence doit être remplie
exigences supplémentaires possibles
impossible

INDICATION: La chaussure à votre disposition peut être marquée avec un ou plusieurs symboles du tableau afin d'indiquer les caractéristiques de sécurité supplémentaires en plus des exigences de base. La garantie ne s'applique que pour les risques indiqués sur la chaussure. L'utilisation d'un accessoire non prévu peut altérer les propriétés de résistance et les fonctions de protection. En cas de besoin, nous vous prions de vous mettre en relation avec notre service client.

Le choix de chaussures de sécurité adaptées devrait reposer sur l'analyse des risques possibles de sécurité.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN DU PRODUIT

Pour prolonger la durée de vie de vos chaussures de sécurité, entretenez-les après chaque utilisation comme indiqué ci-dessous :

- Laissez sécher les chaussures de sécurité dans un endroit aéré et non à proximité de sources de chaleur extrêmes.
- Enlevez avec précaution tous les résidus de terre ou les autres substances avec une brosse ou un chiffon de nettoyage ou une spatule.
- Traitez régulièrement l'empoeigne avec des produits de nettoyage adaptés pour chaussures (cirage, brillant ou spray à chaussures etc.).
- N'utilisez aucun produit agressif (essence, acide, solvant, etc.) afin de ne pas altérer la qualité, la sécurité et la durée de l'équipement de protection individuelle EPI.

Durée d'utilisation des chaussures

Puisque la sollicitation de la chaussure de sécurité dépend de l'utilisation correspondante, le fabricant ne peut garantir sur le long terme la durée d'utilisation et la sécurité.

Les nouvelles chaussures en polyuréthane, ou avec une semelle en polyuréthane, peuvent être stockées environ trois ans dans un environnement avec des conditions environnementales optimales.

Pour tous les autres types de chaussures, une durée d'utilisation d'environ dix ans est acceptable.

La durée d'utilisation dépend du degré d'usure et de l'intensité d'utilisation des domaines d'utilisation correspondants.

Viellissement des chaussures

« Prenez en compte que les chaussures subissent un processus de vieillissement même lorsqu'elles ne sont pas utilisées et sont stockées.

C'est pour cela que nous recommandons d'utiliser totalement les chaussures durant les 3 ans qui suivent leur fabrication.

Il est recommandé d'effectuer un contrôle visuel rapide des chaussures avant chaque utilisation.

Si des signes de modifications sont détectés (usure excessive de la semelle, mauvais état des coutures, séparation de la semelle et de la tige, etc.), elles doivent être remplacées. »

Indications concernant les semelles intérieures amovibles

Les chaussures de sécurité sont conformes au test de protection uniquement à l'état livré.

Si la chaussure de sécurité est équipée d'une semelle intérieure, dans ce cas utilisez-la uniquement avec une semelle intérieure. Si vous changez ou remplacez une semelle intérieure, utilisez toujours une semelle intérieure de même type ou recommandée par le fabricant.

Chaussures antistatiques

Les chaussures de sécurité avec les symboles A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 et S7 répondent à la norme antistatique.

Annexe (1)

En ce qui concerne les propriétés antistatiques, des informations supplémentaires doivent être fournies :

« Les chaussures antistatiques doivent être utilisées lorsqu'il est nécessaire de réduire l'accumulation de charges électrostatiques en dissipant les charges électriques, de sorte que le risque d'inflammation, p. ex. de substances et de vapeurs inflammables par des étincelles, soit exclu, et lorsque le risque d'électrocution par des installations de tension de réseau sur le lieu de travail ne peut pas être totalement exclu. Les chaussures antistatiques créent une résistance entre le pied et le sol, mais peuvent ne pas offrir une protection complète. Les chaussures antistatiques ne conviennent pas pour travailler sur des installations électriques sous tension. Il faut cependant noter que les chaussures antistatiques ne peuvent pas assurer une protection suffisante contre un choc électrique dû à une décharge d'électricité statique, car elles ne font qu'établir une résistance entre le sol et le pied. Si le risque de choc électrique dû à une décharge d'électricité statique ne peut pas être totalement exclu, d'autres mesures sont essentielles pour éviter ce risque. De telles mesures et les tests supplémentaires indiqués ci-dessous devraient faire partie du programme de routine de prévention des accidents sur le lieu de travail. Les chaussures antistatiques n'offrent pas de protection contre les chocs électriques dus aux tensions alternatives et continues. S'il y a un risque d'être exposé à une tension alternative ou continue, il faut utiliser des chaussures isolantes électriquement pour se protéger contre les blessures graves.

La résistance électrique des chaussures antistatiques peut être considérablement modifiée par la flexion, la saleté ou l'humidité. Cette chaussure peut ne pas remplir sa fonction prédéterminée si elle est portée dans des conditions humides.

Les chaussures de classe I peuvent absorber l'humidité et devenir conductrices si elles sont portées pendant une longue période dans des conditions humides et mouillées. Les chaussures de classe II sont résistantes aux conditions humides et mouillées et doivent être utilisées lorsqu'il y a un risque d'être exposé à ces conditions.

Si la chaussure est portée dans des conditions où le matériau de la semelle est contaminé, l'utilisateur doit vérifier les propriétés antistatiques de ses chaussures chaque fois qu'il pénètre dans une zone dangereuse.

Dans les zones où les chaussures antistatiques sont portées, la résistance du sol doit être telle que la fonction de protection offerte par la chaussure ne soit pas supprimée.

Il est recommandé d'utiliser des chaussettes antistatiques.

Il est donc nécessaire de s'assurer que la combinaison des chaussures, du porteur et de son environnement est capable de remplir la fonction prédéterminée de dissipation des charges électrostatiques et d'offrir une certaine protection pendant toute sa durée d'utilisation. Il est donc recommandé aux utilisateurs de mettre en place un contrôle de la résistance électrique sur place et de le faire régulièrement et à intervalles rapprochés. »

Évitez ce qui suit pour conserver plus longtemps les propriétés antistatiques :

- Modification de la tige et flexion importante de la semelle.
- Utiliser les chaussures dans des conditions particulièrement humides.
- Insérer des objets isolants entre la semelle intérieure et le pied.
- Forte contamination de la semelle.
- Les chaussures de la classification I peuvent devenir conductrices en présence d'humidité.
- N'utilisez pas les chaussures si vous les avez portées pendant une longue période dans des conditions humides et mouillées.
- Vérifiez les propriétés électriques des chaussures avant chaque utilisation. Veillez à ce que la résistance du sol de l'environnement de travail n'annule pas la fonction de protection de la chaussure.

Sécurité contre la pénétration

Des informations supplémentaires doivent être fournies en ce qui concerne la résistance à la pénétration :

« La résistance à la pénétration de ces chaussures a été mesurée en laboratoire en utilisant des clous et des forces normalisées. Les clous de plus petit diamètre et les charges statiques ou dynamiques plus élevées augmentent le risque de pénétration. Dans ces conditions, des mesures de protection supplémentaires doivent être envisagées. Trois types généraux d'inserts résistants à la perforation sont actuellement disponibles pour les chaussures d'EPI. Il s'agit de types de matériaux métalliques et non métalliques qui doivent être choisis sur la base d'une évaluation des risques liés à l'activité. Tous les types offrent une protection contre les risques de pénétration, mais chacun présente différents avantages ou inconvénients supplémentaires, notamment les suivants :

Métallique (par ex. S1P5, S3) : Est moins affecté par la forme de l'objet tranchant / du danger (c'est-à-dire le diamètre, la géométrie, le tranchant), mais en raison des procédés de fabrication des chaussures, il peut ne pas être possible de couvrir toute la partie inférieure du pied.

Non métallique (PS ou PL ou catégorie, par exemple S1P5, S3L) : peut être plus léger et plus flexible et peut couvrir une plus grande surface, mais la résistance à la pénétration peut varier davantage en fonction de la forme de l'objet tranchant/de la menace (c'est-à-dire le diamètre, la géométrie, le tranchant). Deux types en rapport avec la protection ciblée sont disponibles. Le type PS peut offrir une meilleure protection contre les objets de plus petit diamètre que le type PL. »

INFORMACE ISP

"Vybrali jste si bezpečnostní obuv pro pracovní účely. Tento výrobek nese CE označení, protože splňuje všechny příslušné požadavky evropské normy EN ISO 20345:2022 a všechny příslušné požadavky nařízení (EU) 2016/425 o osobních ochranných prostředcích pro ochranu nohou. To potvrzuje bezpečnost výrobku, vysokou úroveň stability, pohodlí a doplňkovou ochranu proti uklouznutí."

Zakoupením tohoto výrobku jste získali kvalitní osobní ochranné vybavení, které se vyznačuje mimořádnými technickými vlastnostmi a je vyrobeno z vybraných kvalitních materiálů ověřených praktickým využitím. Neustálá kontrola kvality a výroby zajišťuje konstantní vysokou kvalitu výrobků.

Pod pojmem osobní ochranné pomůcky (OOP) rozumíme vybavení, které bylo navrženo a vyrobeno k nošení nebo držení osobou z důvodu ochrany před jednotlivými nebo několika riziky pro její zdraví nebo bezpečnost.

Tento model je označen kontrolním symbolem „CE“ a splňuje tak všechny požadavky nařízení (EU) 2016/425 na osobní ochranné vybavení k ochraně nohou. Tím je potvrzena bezpečnost výrobku, vysoká úroveň stability, pohodlí a doplňující ochrany před uklouznutím.

EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ naleznete na stránkách:

www.bevaform.com

Notifikovaný orgán:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Číslo notifikovaného orgánu: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Odolnost proti uklouznutí

Označení SR je dodatečným požadavkem a ten nemusí být splněn. Pokud však bylo uděleno, je nutná certifikace podle následujících kritérií.

Odolnost proti uklouznutí podrážky obuvi odpovídá požadavkům normy ISO 20345:2022. Nová bezpečnostní obuv může mít zpočátku nižší odolnost proti uklouznutí a odpovídat tak uvedeným požadavkům teprve po krátké době nošení. Odolnost proti uklouznutí se může změnit vždy podle stavu opotřebení podrážky. Splnění zkušebních kritérií nezaručuje, že je odolnost proti uklouznutí zaručena v každé situaci.

Při udělení musí být splněny požadavky podle:

SYMBOL / VLASTNOSTI PODLAHY	POŽADAVEK
Podklad: Keramika Mazivo: Voda s laurylsulfátem sodným	Stav A: $\geq 0,31$ Rovný podklad skluz na patě Stav B: $\geq 0,36$ Skluz dozadu na přední části boty
SR Podklad: Keramika Mazivo: Glycerin	Stav C: $\geq 0,19$ Rovný podklad skluz na patě Stav D: $\geq 0,22$ Skluz dozadu na přední části boty

Ochranné vybavení

Tento produkt je bezpečnostní obuv, poskytující nejvyšší možnou předpokládanou ochranu vůči mechanickým rizikům, a to zvláště díky výztuze pro ochranu prstů (EN ISO 20345:2022).

- Při rázové energii 200 J zbývá v okamžiku působení nárazu na bezpečnostní obuv velikosti 42 meza 14,0 mm pod vyzutou prstů.
- Při tlakové síle 15 kN (cca 1,5 t) zbývá v okamžiku působení tlaku na bezpečnostní obuv velikosti 42 meza 14,0 mm pod vyzutou prstů.
- Ochranné prvky bezpečnostní obuvi chrání Vaši nohu před padajícími, tupými a ostrými předměty. Pokud Vám spadl nějaký předmět na bezpečnostní obuv, nepoužívejte ji v žádném případě dále. Bezpečnostní obuv vyměňte, i když nevykazuje žádné viditelné poškození.

Kromě základních požadavků jsou v následující tabulce uvedeny další dodatečné požadavky.

SYMBOL	POŽADAVKY	EN ISO 20345:2022									
		SB	S1	S2	S3/S3L/S3S	S4	S5/S5L/S5S	S6	S7/S7L/S7S		
Třída		I/II	I	I	I	II	II	I	I		
	- Uzavřená oblast paty	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X
-	200 J Bezpečnostní ochranný nálek s tužinkou	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
E	Absorpce energie v oblasti paty	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X
WPA	Odolnost svršku obuvi proti průniku vody	0	-	-	-	X	X	X	X	X	X
P	Odolnost podrážky proti propíchnutí (kovová stélka)	0	0	0	X	0	X	0	X	0	X
PL/PS	Odolnost podrážky proti propíchnutí (nekovová stélka)	0	0	0	X	0	X	0	X	0	X
A	Antistatická obuv	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X
C	Vodivá obuv	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HI	Teplná izolace podešvového komplexu	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CI	Obuv izolovaná vůči chladu (vzorek při -17° na 30 minut)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
WR	Vodotěsnost	0	0	0	0	-	-	X	X	X	X
M	Ochrana střední části boty	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
AN	Ochrana kotníků	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CR	Odolnost svršku boty prořezu	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
HRO	Odolnost podrážky proti kontaktnímu teple (při 300 °C na 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
FO	Odolnost proti palivům	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Profilovaná podrážka	-	-	-	X	-	X	-	X	-	X
SBH	Hybridní obuv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

X = požadavek musí být splněn
O = možné dodatečné požadavky
- = není možné

UPOZORNĚNÍ: Obuv, kterou máte k dispozici, může být označena jedním nebo více symboly z tabulky k uvedení dodatečné bezpečnostní klasifikace vedle základních požadavků. Garance platí jen vůči rizikům uvedeným na obuvi. Používání jiného příslušenství obuvi může poškodit vlastnosti odolnosti a bezpečnostní funkci. V případě nutnosti prosíme o kontaktování našeho oddělení služby zákazníkům.

Vyběr vhodné bezpečnostní obuvi by měl spočívat na analýze možných bezpečnostních rizik.

OŠETŘOVÁNÍ A ÚDRŽBA VÝROBKU

K prodloužení životnosti vaší bezpečnostní obuvi doporučujeme ji ošetřovat po každém použití následujícím způsobem:

- Uložte Vaši bezpečnostní obuv ve větraném prostředí a nesušte ji blízkosti extrémních zdrojů tepla.
- Odstraňte opatrně všechny nečistoty nebo jiné látky z podrážky kartáčem nebo hadrem, příp. špacítki.
- Ošetřujte pravidelně svršek obuvi vhodnými prostředky k ošetřování obuvi (krém na obuv, leštičky prostředky, spreje na obuv apod.).
- Nepoužívejte žádné agresivní prostředky (benzín, kyseliny, rozpouštědla atd.), abyste neomezili kvalitu, bezpečnost a životnost této osobní ochranné pracovní pomůcky.

Životnost obuvi

Protože namáhání bezpečnostní obuvi závisí na druhu užívání, nemůže výrobce trvale zaručit dobu životnosti a bezpečnost obuvi.

Nová obuv z polyuretanu nebo s podrážkou z polyuretanu může být skladována cca tři roky v prostředí s optimálními podmínkami.

Pro všechny ostatní typy obuvi se předpokládá cca desetiletá doba životnosti.

Doba použitelnosti je závislá na míře opotřebení a na intenzitě použití v příslušných oblastech využití.

Stárnutí obuvi

„Pamatujte prosím, že i nepoužívaná obuv podléhá při skladování procesu stárnutí.

Proto doporučujeme obuv do 3 let po výrobě zařadit do použití.

Před každým použitím musíte obuv krátce vizuálně zkontrolovat.

Pokud během kontroly zjistíte změny (nadměrné opotřebení podešve, špatný stav švů, oddělení podešve od svršku atd.), musíte obuv vyměnit.“

Pokyny k vyjímavému vločkám obuvi

Bezpečnostní obuv odpovídá kontrole týkající se ochranné funkce obuvi jen ve stavu při expedici.

Je-li bezpečnostní obuv vybavena vkladací stélkou, používejte ji pouze s touto vložkou. Pokud chcete vyměnit nebo nahradit vložku obuvi, používejte vždy vložku obuvi doporučenou výrobcem nebo stejného druhu.

Antistatická obuv

Bezpečnostní obuv s označením A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 a S7 je podle normy antistatická.

Dodatek (1)

Pokud jde o antistatické vlastnosti, platí následující další informace:

„Antistatická bezpečnostní obuv je určena k nošení v prostředí, kde je nutno minimalizovat elektrostatické nabíjení a bezpečné svěst elektrostatické náboje, aby se vyloučilo riziko vznícení, např. hořlavých látek a par jiskrami, a tam, kde na pracovišti nelze zcela vyloučit riziko úrazu elektrickým proudem u zařízení pod napětím. Antistatická obuv vytváří odpor mezi chodidlem a podlahou, ale nemusí poskytovat úplnou ochranu. Antistatická obuv není vhodná pro práci na elektrických zařízeních pod napětím. Je však třeba poznamenat, že antistatická obuv nemůže zajistit dostatečnou ochranu před úrazem elektrickým proudem v důsledku statického výboje, protože vytváří odpor pouze mezi podlahou a chodidlem. Pokud nelze riziko úrazu elektrickým proudem v důsledku statického výboje zcela vyloučit, je nezbytné přijmout další opatření, která tomuto riziku zabrání. Tato opatření a níže uvedené doplňkové testy by měly být součástí běžného programu prevence úrazů na pracovišti.

Antistatická obuv neposkytuje ochranu před úrazem elektrickým proudem ze střídavého a stejnosměrného napětí. Pokud existuje riziko vystavení střídavému nebo stejnosměrnému napětí, je třeba používat elektricky izolující obuv, která chrání před vážným zraněním.

Elektrický odpor antistatické obuvi se může vlivem ohýbání, znečištění nebo vlhkosti značně měnit. Tato obuv nemusí při nošení ve vlhkém prostředí plnit svou určenou funkci.

Obuv třídy I může absorbovat vlhkost a stát se vodivou, pokud je nošena delší dobu ve vlhkých a mokřích podmínkách.

Obuv třídy II je odolná vůči vlhkým a mokřím podmínkám a měla by se používat, pokud existuje riziko vystavení těmto podmínkám.

Pokud je obuv nošena v podmínkách, kdy dochází ke znečištění materiálu podrážky, měl by uživatel před každým vstupem do nebezpečného prostoru zkontrolovat antistatické vlastnosti své obuvi.

V prostorách, kde se antistatická obuv nosí, by měl být odpor podlahy takový, aby nedošlo ke znehodnocení ochranné funkce, kterou obuv poskytuje.

Doporučuje se používat antistatické ponožky.

Je proto nutné zajistit, aby kombinace obuvi, uživatele a jeho prostředí byla schopna plnit předem stanovenou funkci odvádění elektrostatických nábojů a poskytovat určitý stupeň ochrany po celou dobu jejího používání. Uživatelům se proto doporučuje, aby si na místě zřídili zkoušku elektrického odporu a prováděli ji pravidelně a v častých intervalech.“

Pro dlouhodobé zachování antistatických vlastností zamezte prosím následujícím:

- změně svršku obuvi a silnému ohýbání podrážky
 - užívání obuvi ve zvláště vlhkém prostředí
 - vkládání izolujících prvků mezi vnitřní podrážku boty a nohu
 - silnému znečištění podrážky.
 - Obuv klasifikace I se může stát vlivem vlhkosti vodivou.
 - Nepoužívejte obuv, pokud jste ji nosili delší dobu ve vlhkém a mokřím prostředí.
 - Ověřte před každým použitím elektrické vlastnosti obuvi.
- Dejte pozor, aby odpor podlahy pracovního prostředí nepoškodil ochrannou funkci obuvi.

Odolnost proti propichnutí

Pokud jde o odolnost proti propichnutí, platí následující další informace:

„Odolnost této obuvi proti propichnutí byla měřena v laboratoři pomocí standardizovaných hřebíků a sil. Hřebíky s menším průměrem a vyšším statickým nebo dynamickým zatížením zvyšují riziko propichnutí. Za těchto podmínek je třeba zvážít další ochranná opatření. V obuvi pro osobní ochranné prostředky jsou v současné době k dispozici tři obecné typy vložek odolných proti propichnutí. Jedná se o typy vyrobené z kovových materiálů a typy vyrobené z nekovových materiálů, které je třeba vybrat na základě posouzení rizik souvisejících s činností. Všechny typy poskytují ochranu proti riziku propichnutí, ale každý z nich má jiné další výhody nebo nevýhody, včetně následujících:

Kovové provedení (např. S1PS, S3): Odolnost proti propichnutí je méně ovlivněna tvarem ostrého předmětu/nebezpečí (tj. průměrem, geometrií, ostrostí), ale z hlediskem v výrobním postupům obuvi nemusí být možné pokrýt celou spodní část chodidla.

Nekovové provedení (PS nebo PL nebo kategorie např. S1PS, S3L): Mohou být lehčí a pružnější a mohou pokrýt větší plochu, ale odolnost proti propichnutí se může více lišit v závislosti na tvaru ostrého předmětu/nebezpečí (tj. průměr, geometrie, ostrost). K dispozici jsou dva typy z hlediska dosažené ochrany. Typ PS může poskytovat lepší ochranu proti předmětům o menším průměru než typ PL.“

INFORMACJE ISP

„Wybrałeś obuwie bezpieczne przeznaczone do stosowania w miejscu pracy. Na niniejszym produkcie umieszczono oznaczenie CE, które potwierdza zgodność produktu ze wszystkimi obowiązującymi wymaganiami europejskiej normy EN ISO 20345:2022 oraz rozporządzenia Parlamentu Europejskiego i Rady (UE) 2016/425 w sprawie środków ochrony indywidualnej dotyczących ochrony stóp. Poświadczają one tym samym, że produkt jest bezpieczny, bardzo stabilny, wygodny i stanowi dodatkową zabezpieczenie przed poślizgnięciem”.

„Dzięki temu produktowi zakupili Państwo osobiste wyposażenie ochronne, które wyróżnia się szczególnymi właściwościami technicznymi i zostało wyprodukowane z wybranych, wypróbowanych w praktyce i wysokiej jakości materiałów. Ciągły nadzór nad jakością i produkcją gwarantuje stałą jakość produktu”.

Osobiste wyposażenie ochronne (OWO) to wyposażenie, które jest projektowane i produkowane, aby być zakładane lub trzymane przez osoby jako ochrona przed zagrożeniami lub niebezpieczeństwami wpływającymi na zdrowie lub bezpieczeństwo.

Posiadany model otrzymał znak jakości „CE” i spełnia tym samym wszystkie wymagania rozporządzenia VO (UE) 2016/425 dotyczącego osobistego wyposażenia ochronnego na stopy. Przez to potwierdzone jest bezpieczeństwo produktu, wysoki poziom stabilności, wygodny oraz dodatkowa ochrona przed poślizgnięciem się.

DEKLARACJE ZGODNOŚCI UE znajdują się na:

www.bevaform.com

Jednostka notyfikowana:

Prüf und Forschungsinstitut Pirmasens

Marie-Curie-Strasse 19, 66953 Pirmasens, Germany

Numer jednostki notyfikowanej: 0193

Notified body according to Regulation (EU) 2016/425 PPE

www.pfi-germany.de

Ochrona antypoślizgowa

Oznaczenie SR jest wymaganiem dodatkowym i nie musi być spełniany. Jeśli jednak jest etykietowane, konieczna jest certyfikacja poniższych kryteriów. Ochrona antypoślizgowa podeszwy butów odpowiada wymogom normy ISO EN ISO 20345:2022 (wymogi SRC, patrz poniższa tabela). Nowe buty ochronne mogą początkowo mieć mniejszą ochronę antypoślizgową i w ten sposób odpowiadać wymogom dopiero po krótkim okresie noszenia. Ochrona antypoślizgowa może zmienić się w zależności od stanu zużycia podeszwy. Spełnienie kryteriów próby nie gwarantuje, że ochrona antypoślizgowa będzie zagwarantowana w każdej sytuacji. Poniższe wymagania muszą być spełniane przy etykietowaniu:

SYMBOL / WŁAŚCIWOŚCI PODŁOŻA	WYMÓG
Podłoże: ceramika Środek smarujący: woda z laurylosiarczanem sodu	Stan A: $\geq 0,31$ podłoże proste poślizg na pięcie Stan B: $\geq 0,36$ poślizg wstecz na przedniej części buta
SR Podłoże: ceramika Środek smarujący: gliceryna	Stan C: $\geq 0,19$ podłoże proste poślizg na pięcie Stan D: $\geq 0,22$ poślizg wstecz na przedniej części buta

Wyposażenie ochronne

Produkt ten to obuwie ochronne, które oferuje najwyższą przewidywalną ochronę przed zagrożeniami mechanicznymi, szczególnie osłony palców (EN ISO 20345:2022) w zakresie palców.

- Przy energii uderzenia 200 J w chwili działania uderzenia przy bucie ochronnym rozmiaru 42 pozostała wysokość pod osłoną palców wynosi 14,0 mm.
 - Przy sile nacisku 15 kN (ok. 1,5 t) w chwili działania siły nacisku przy bucie ochronnym rozmiaru 42 pozostała wysokość pod osłoną palców wynosi 14,0 mm.
 - Elementy ochronne butów ochronnych chronią twoją nogę przed spadającymi, tępymi i ostrymi przedmiotami. Jeśli na but ochronny spadnie przedmiot, w żadnym wypadku nie należy go dłużej używać. Należy wymienić buty ochronne, nawet jeśli nie ma widocznych uszkodzeń.
- Obok podstawowych wymogów w następującej tabeli podano inne dodatkowe wymagania.

EN ISO 20345:2022										
SYMBOL	WYMAGANIA	SB	S1	S2	S3/S3L/ S3S	S4	S5/S5L/ S5S	S6	S7/S7L/ S7S	
Klasa		I/II	I	I	I	II	II	I	I	
-	Zamknięty zakres pięty	0	X	X	X	X	X	X	X	X
-	200 J osłona palców	X	X	X	X	X	X	X	X	X
E	Absorpcja energii w zakresie pięty	0	X	X	X	X	X	X	X	X
WPA	Odporny na wodę materiał przyszwycy	0	-	-	-	X	X	X	X	X
P	Odporność na zdrzanie - metalowy	0	0	0	X	0	X	0	0	X
PL/PS	Odporność na zdrzanie – nie-metalowy	0	0	0	X	0	X	0	0	X
A	But antystatyczny	0	X	X	X	X	X	X	X	X
C	Obuwie przewodzące	0	-	-	-	-	-	-	-	-
HI	Izolacja ciepła podeszwy	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CI	Izolacja buta przed zimnem (próba przy - 17° przez 30 minut)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
WR	But odporny na wodę	0	0	0	0	-	-	X	X	X
M	Ochrona śródstopia	0	0	0	0	0	0	0	0	0
AN	Ochrona kostki	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CR	Odporność na przecięcie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
HRO	Odporność podeszwy na działanie ciepła (przy 300°C przez 1 min.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
FO	Wytężalność na paliwo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Profilowana podeszwa	-	-	-	X	-	X	-	X	X
SBH	Obuwie hybrydowe	0	0	0	0	0	0	0	0	0

X = Wymóg musi zostać spełniony
0 = Możliwe wymagania dodatkowe
- = niemożliwe

WSKAZÓWKI: Niniejszy but może być oznaczony w tabeli jednym lub kilkoma symbolami, w celu podania dodatkowych cech ochronnych obok podstawowych wymogów. Gwarancja ochrony występują tylko wobec wskazanych na bucie zagrożeń. Użycie nieprzewidzianego wyposażenia może fałszować właściwości oporu i funkcje ochronne. W przypadku zapotrzebowania prosimy skontaktować się z naszą obsługą klienta.

Wybór odpowiednich butów ochronnych powinno opierać się na analizie możliwych zagrożeń bezpieczeństwa.

PIELĘGNACJA I KONSERWACJA PRODUKTU

Aby przedłużyć okres trwałości butów ochronnych, po każdym użyciu należy pielęgnować je w następujący sposób:

- Należy pozostawiać buty do wyschnięcia w wentylowanym otoczeniu i nie w pobliżu ekstremalnych źródeł światła.
- Ostrożnie usunąć wszystkie resztki ziemi lub innych materiałów za pomocą szczotki, szmatki czyszczącej lub szpachli.
- Przyszwy regularnie czyścić odpowiednimi środkami czyszczącymi do butów (pasta do butów, polisk, spray itp.).
- Nie należy używać żadnych agresywnych produktów (benzyna, kwas, rozpuszczalnik itp.), aby nie zaszkodzić jakości, ochronie i trwałości osobistego wyposażenia ochronnego PSA.

Czas użytkowania butów

Ponieważ obciążenie butów ochronnych zależy od danego użycia, producent nie może na stałe zagwarantować czasu użytkowania butów i ochrony.

Nowe buty z poliuretanu lub z podeszwą z poliuretanu mogą być magazynowane ok. trzech lat w otoczeniu z optymalnymi warunkami.

Dla innych typów butów przyjmuje się ok. dziesięcioletni okres użytkowania.

Czas użycia jest zależny od stopnia zużycia i intensywności stosowania w danym obszarze zastosowania.

Zużywanie się obuwia

„Prosimy zwrócić uwagę na to, że również nieużywane obuwie podczas przechowywania podlega procesowi zużycia.

Dlatego zalecamy wykorzystanie obuwia w przeciągu 3 lat od daty produkcji.

Przed każdym obuwie zastosowaniem należy sprawdzić wizualnie.

Jeśli zauważy się przy tym zmiany (nieregularne zużycie podeszwy, zły stan szwów, oddzielenie się podeszwy lub cholewki itd.), to należy wymienić obuwie.”

Wskazówki odnośnie wymiennych wkładek do butów

Buty ochronne odpowiadają kontroli ochrony tylko w dostarczonym stanie.

Jeśli obuwie ochronne wyposażone jest we wkładkę, należy używać go tylko w wkładką. Jeśli chcesz wymienić lub uzupełnić wkładkę, używaj zawsze zalecanej przez producenta lub takiej samej wkładki.

Buty antystatyczne

Buty ochronne ze znakami A, S1, S2, S3, S4, S5, S6 i S7 są według normy antystatyczne.

Załącznik (1)

Odnośnie do właściwości antystatycznych muszą być podawane informacje dodatkowe:

„Obuwie antystatyczne należy używać wtedy, gdy istnieje potrzeba zmniejszenia elektryzowania się przez odprowadzanie ładunków elektrycznych, aby móc wykluczyć ryzyko zapłonu, np. palnych substancji i oparów przez iskrenie, oraz jeżeli nie da się całkowicie wykluczyć zagrożenia porażeniem elektrycznym przez urządzenia o napięciu sieciowym w miejscu pracy. Obuwie antystatyczne wprowadza rezystancję między stopą i podłożem, jednakże w określonych okolicznościach nie zapewnia pełnej ochrony. Obuwie antystatyczne nie nadaje się do prac przy urządzeniach elektrycznych pod napięciem. Należy zawsze pamiętać o tym, że obuwie antystatyczne nie może zapewnić wystarczającej ochrony przed porażeniem elektrycznym w związku z wyładowaniem elektrostatycznym, gdyż wytwarza tylko pewną rezystancję między podłożem i stopą. Jeżeli ryzyko porażenia elektrycznego wskutek wyładowania elektrostatycznego nie da się całkowicie wykluczyć, istotne są dalsze środki unikania takiego ryzyka. Takie środki i podane w dalszym ciągu badania dodatkowe winny stanowić część rutynowego programu ochrony przed nieszczęśliwymi wypadkami w miejscu pracy.

Obuwie antystatyczne nie daje ochrony przed porażeniem elektrycznym wskutek napięcia przemiennej i stałego. Jeżeli istnieje ryzyko narażenia na działanie napięcia przemiennej lub stałego, do ochrony przed poważnymi obrażeniami musi być używane obuwie elektrycznie izolujące.

Rezystancja obuwia antystatycznego może znacząco zmienić się wskutek wyginania, zabrudzenia lub zawilgocenia. Takie obuwie może nie sprostać przewidzianej dla niego funkcji w razie noszenia w warunkach wilgotnych.

Obuwie Klasy I może, w razie długotrwałego noszenia w warunkach wilgotnych lub mokrych, chłonać wilgoć i stać się elektrycznie przewodzące. Obuwie Klasy II jest natomiast odporne na warunki wilgotne i mokre i należy je używać, jeżeli istnieje ryzyko narażenia na takie warunki.

Jeżeli obuwie jest noszone w warunkach, w których materiał podeszwy zostaje zanieczyszczony, użytkownik powinien sprawdzać właściwości antystatyczne swoich butów za każdym razem przed wejściem w miejsce niebezpieczne.

W miejscach, w których noszone jest obuwie antystatyczne, rezystancja podłoża powinna być taka, by nie niwelowała danej funkcji ochronnej.

Zaleca się korzystanie ze skarpet antystatycznych.

Dlatego konieczna jest dbałość o to, by kombinacja obuwia, nośników i ich otoczenia była w stanie spełniać wyznaczoną funkcję odprowadzania ładunków statycznych dając podczas całego okresu użytkowania pewną ochronę. Dlatego zaleca się, by użytkownik organizował na miejscu kontrolę rezystancji i przeprowadzał ją regularnie, w krótkich odstępach czasu.”

Abdy dłużej zachować właściwości antystatyczne, unikaj następujących:

- Modyfikacje przyszwu i silne zginanie podeszwy.
- Używanie obuwia w warunkach szczególnej wilgotności.
- Wkładanie przedmiotów izolujących między podeszwę wewnętrzną i stopę.
- Silne zanieczyszczenie podeszwy.
- Obuwie Kategorii 1 może stać się przewodzącą wskutek wilgoci.
- Nie używaj butów, jeżeli noszone były dłuższy czas w warunkach wilgotnych lub mokrych.
- Przed każdym użyciem sprawdzaj właściwości elektryczne obuwia. Zważaj na to, by oporność podłoża nie niwelowała działania ochronnego butów.

Bezpieczeństwo wobec dzierzania

Odnośnie do odporności na dzierzanie muszą być podawane następujące informacje:

„Odporność na dzierzanie tego obuwia została zmierzona w laboratorium przy użyciu znormalizowanych igieł i sił. Igły o mniejszej średnicy i wyższych obciążeniach statycznym lub dynamicznym zwiększają ryzyko dzierzania. W tych warunkach należy sięgnąć po dodatkowe środki ochronne. W przypadku butów PSA są obecnie dostępne trzy powszechne typy wkładek o odporności na przekucie. Chodzi przy tym o typy z materiałów metalowych oraz nie-metalowych, które należy wybrać na podstawie oceny ryzyka w oparciu o czynności. Wszystkie typy zapewniają ochronę przed zagrożeniem przekucia, ale każdy z nich ma swoje dodatkowe zalety lub wady, łącznie z następującymi:

Metalowe (np. S1P5, S3): W mniejszym stopniu wiąże się to z formą ostrego przedmiotu/zagrożeniem (np. średnica, geometria, ostryść), jednakże w związku z technologią produkcji w określonych warunkach może nie być możliwe przykrycie całej stopy.

Nie-metalowe (PS lub PL lub kategoria np. S1P5, S3L): Może być lżejsze i bardziej elastyczne i zależnie od okoliczności zakrywa większą powierzchnię, ale odporność na przekucie może bardziej zmieniać się, zależnie od kształtu ostrego przedmiotu/zagrożenia (np. średnica, geometria, ostryść). Dostępne są dwa typy w odniesieniu do zamierzonej ochrony. Typ PS zapewnia, zależnie od sytuacji, lepszą ochronę przed przedmiotami o mniejszej średnicy niż typ PL.”

DE

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z.B. IAN 123456_7890) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per EMail.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service Anschrift übersenden.
- Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Mittels Eingabe der Artikelnummer (IAN) 123456_7890 gelangen Sie zur Bedienungsanleitung für Ihren Artikel.



Service

Name: Bevaform Service und Handels GmbH

Telefon: +43-662-855033

E-Mail: mail@bevaform.com

Sitz: Österreich

EN

In order to ensure that your request is processed quickly, please follow the the following instructions:

- For all enquiries, please have the receipt and the article number (e.g. IAN 123456_7890) ready as proof of purchase.
- The article number can be found on the type plate on the product, an engraving on the product, the title page of your manual (bottom left) or the sticker on the back or bottom of the product.
- If functional faults or other defects occur, please contact the service department named below by telephone or email first.
- You can then send a product recorded as defective to the service address provided to you free of charge, enclosing the proof of purchase (receipt) and stating what the defect is and when it occurred.
- You can view and download these and many other manuals at parkside-diy.com.



This QR code will take you directly to parkside-diy.com. Select your country and use the search mask to look for the operating instructions. Entering the article number (IAN) 123456_7890 will take you to the operating instructions for your article.

Service

Name: Bevaform Service und Handels GmbH

Phone: +43-662-855033

E-Mail: mail@bevaform.com

Company headquarter: Austria

IAN 474872_2401

DE AT CH GB IE NI BE NL SK FR CZ PL